



mobil.pünktchen für Mitte

Standorte Charlottenstr./Wulwesstr. und Kohlhöckerstr./Rutenstr.

Zur Sitzung des Beirates Mitte (26.01.2015)
-Beratung Bürgerantrag-

rebecca.karbaumer@umwelt.bremen.de
michael.glotz-richter@umwelt.bremen.de



Car-Sharing-Entwicklung in Bremen

Flinkster
Mein Carsharing



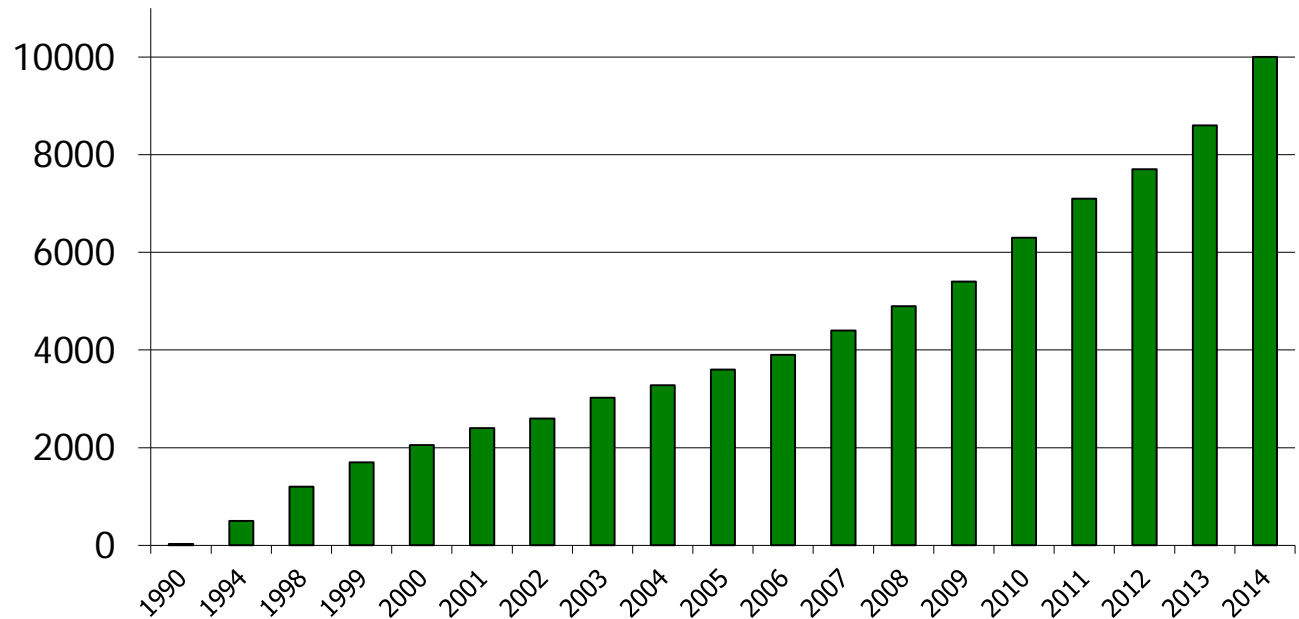
4 Stationen (Hbf, Flughafen,..) / 10 Fahrzeuge

 MOVE ABOUT

7 Stationen (Uni, Nehlsen, Vahr) / ~ 200 NutzerInnen

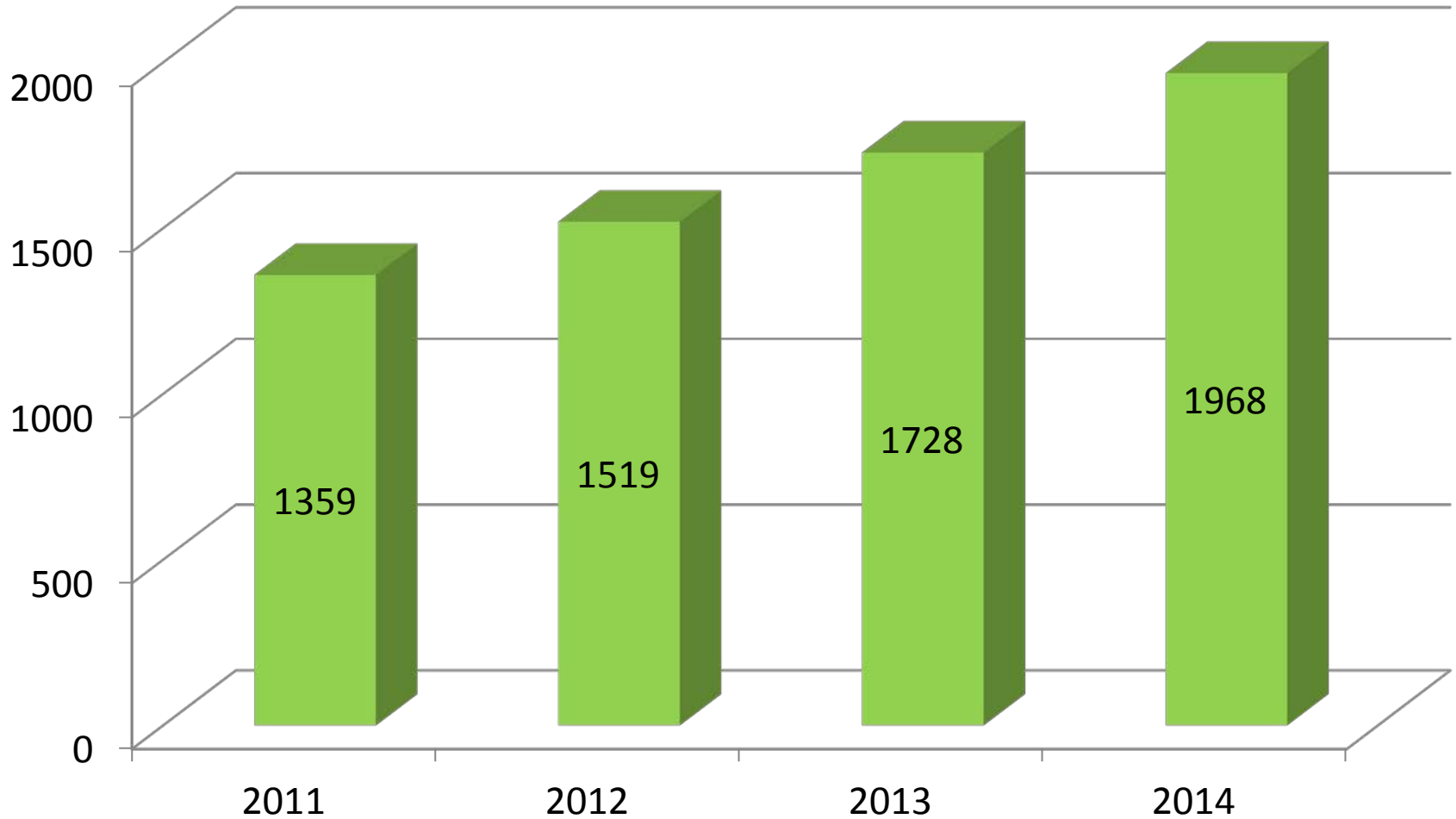
cambio

~ 65 Stationen / ~210 Fahrzeuge / ~ 9.900 NutzerInnen



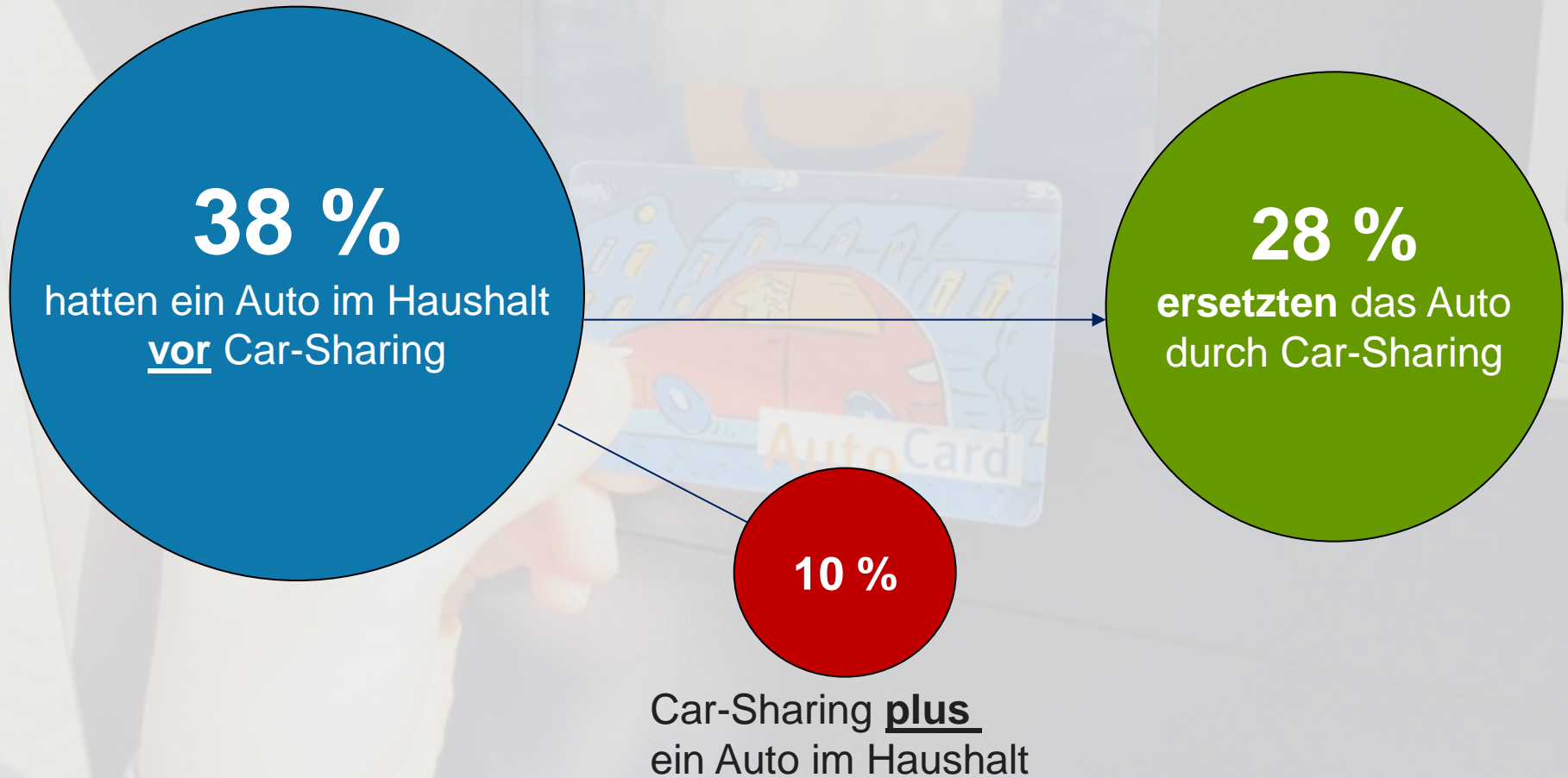
Car-Sharing-Entwicklung in Bremen

cambio NutzerInnen in PLZ 28203



Kundenbefragung 2014 ('cambio' Bremen)

Ersatz von Autos:



Kundenbefragung 2014 ('cambio' Bremen)

Ersatz von Autos:

ca. 44 NutzerInnen
per Car-Sharing Auto

28 %

ca. 10-11 PKW ersetzt
durch jeden CS-PKW
in Bremen

28 %
ersetzen das Auto
durch Car-Sharing

Car-Sharing Anforderungen

- Nachweis Ersatzquote Autos (vorher / nachher)
- Zertifizierung „Blauer Engel“ Car-Sharing (RAL – Umweltzeichen 100)



CS Stationen



Kohlhökerstr.

Umsetzung geplant 2017

Charlottenstr.

Umsetzung geplant 2015

200 m



mobil.punkt

CAR-SHARING
BREMEN



mobil.punkt

ENO

1624

26

A

AXOR

HB NE 126

.CROK!
87.
CROK

38

Mobil-Püktchen setzt Zeichen

Umgestaltung von Kreuzung in Seitenstraßen des Viertels dient der Rettungssicherheit

VON
BETTINA GÖSSLER

Rund 8.600 Kunden nutzen in Bremen bereits die Möglichkeit des Car-Sharings. Die meisten von ihnen leben im Viertel und haben jetzt das erste „Mobilpüktchen“ der Stadt in ihrer unmittelbarer Nähe.

STEINTOR Ein „Mobilpüktchen“ ist die kleinste Version einer Car-Sharing-Station. „An dieser Stelle sind zwei bis drei Wagen stationiert“, erklärte Kerstin Homrighausen, Geschäftsführerin des Anbieters „Cambio“, vor der Einweihung des Standortes an der Ecke Schmidtstraße/Hollerstraße. Ein solcher trage nicht nur zu einer „nachhaltigen Mobilität“ bei, wie Verkehrssenator Joachim Lohse (Grüne) sich ausdrückte. Er habe ganz nebenbei auch andere Vorteile. Darin sprach „Viertelbürger-



Für Rettungswagen und Müllabfuhr ist es wichtig, die Kurvenbereiche passieren zu können. An der Ecke Schmidtstraße/Hollerstraße ist das jetzt wieder möglich. Fotos: Schlie

Das „Mobilpüktchen“ bietet zu beweisbarem Mehrwert für die Müllabfuhr. Das „Mobilpüktchen“ bietet mehr Sicherheit.

Rettungssicherheit im Viertel nicht gestiegen

Falschparker gefährden Menschenleben

Von **Britta Kluth** - 11.03.2013 - 0 Kommentare

Mitte/Östliche Vorstadt. Manche kapieren es nicht, andere ignorieren es: Wenn Autofahrer rücksichtslos parken, gibt es für Rettungswagen und für die Feuerwehr in einigen Straßen im Viertel kein Durchkommen. Im Notfall können Menschenleben auf dem Spiel stehen. Was hat die Debatte über Rettungssicherheit und die Schraffierungen bisher gebracht?



Werben weiter für mehr Rücksichtnahme, damit die Rettungssicherheit gewährleistet wird: Fritz Arndt (links) aus dem Ortsamt und Robert Bücking. (Gerbracht)

Über drei Jahre ist es jetzt her, dass ein Brand in der Sachsenstraße im Steintor die Diskussion um die Rettungssicherung im Viertel entfachte. Verkehrswidrig geparkte Autos an der Ecke Fesenfeld und Friesenstraße behinderten die Feuerwehr. In letzter Sekunde konnten zwei Kinder aus dem brennenden Haus gerettet werden. Ein Rettungskonzept wurde daraufhin entwickelt. Doch zeigt es bleibende Wirkung?





Kohlhöckerstraße

Wunsch Feuerwehr

Kohlhöckerst

Beschluss Beirat: (zunächst)
nur 1 CS Stellplatz
(Realisierung 2017)

**Kohlhöckerstraße/
Rutenstraße –
mit Schleppkurven**



Wunsch Feuerwehr

Polster einbauen

Markierung

Kohlhöckerstraße

**Kohlhöckerstraße/
Rutenstraße**

Beschluss Beirat: (zunächst)
nur 1 CS Stellplatz
(Realisierung 2017)



**Charlottenstraße/
Wulwesstraße**





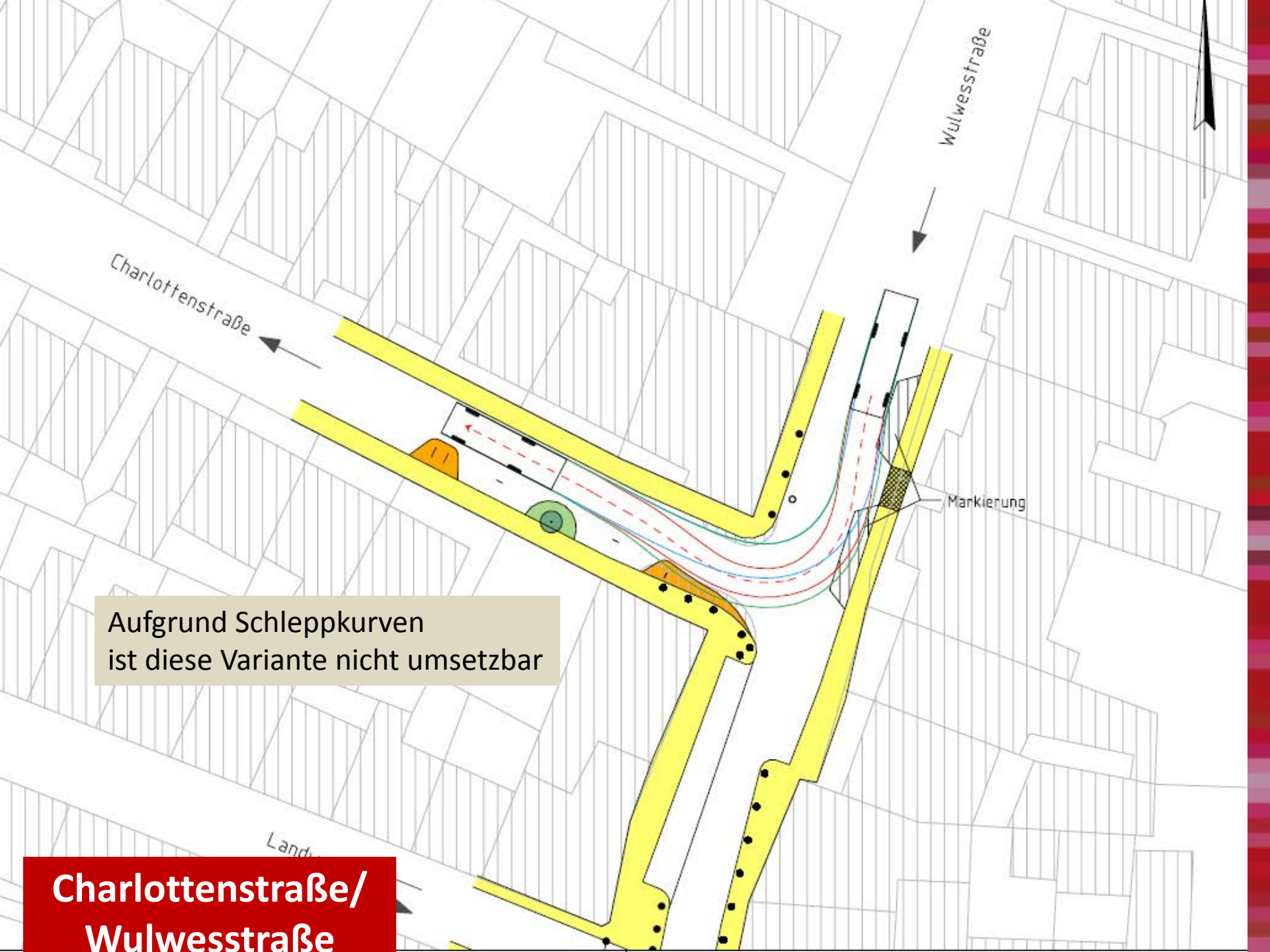
Beschluss Beirat: (zunächst)
nur 1 CS Stellplatz
(Realisierung 2015)

**Charlottenstraße/
Wulwesstraße**



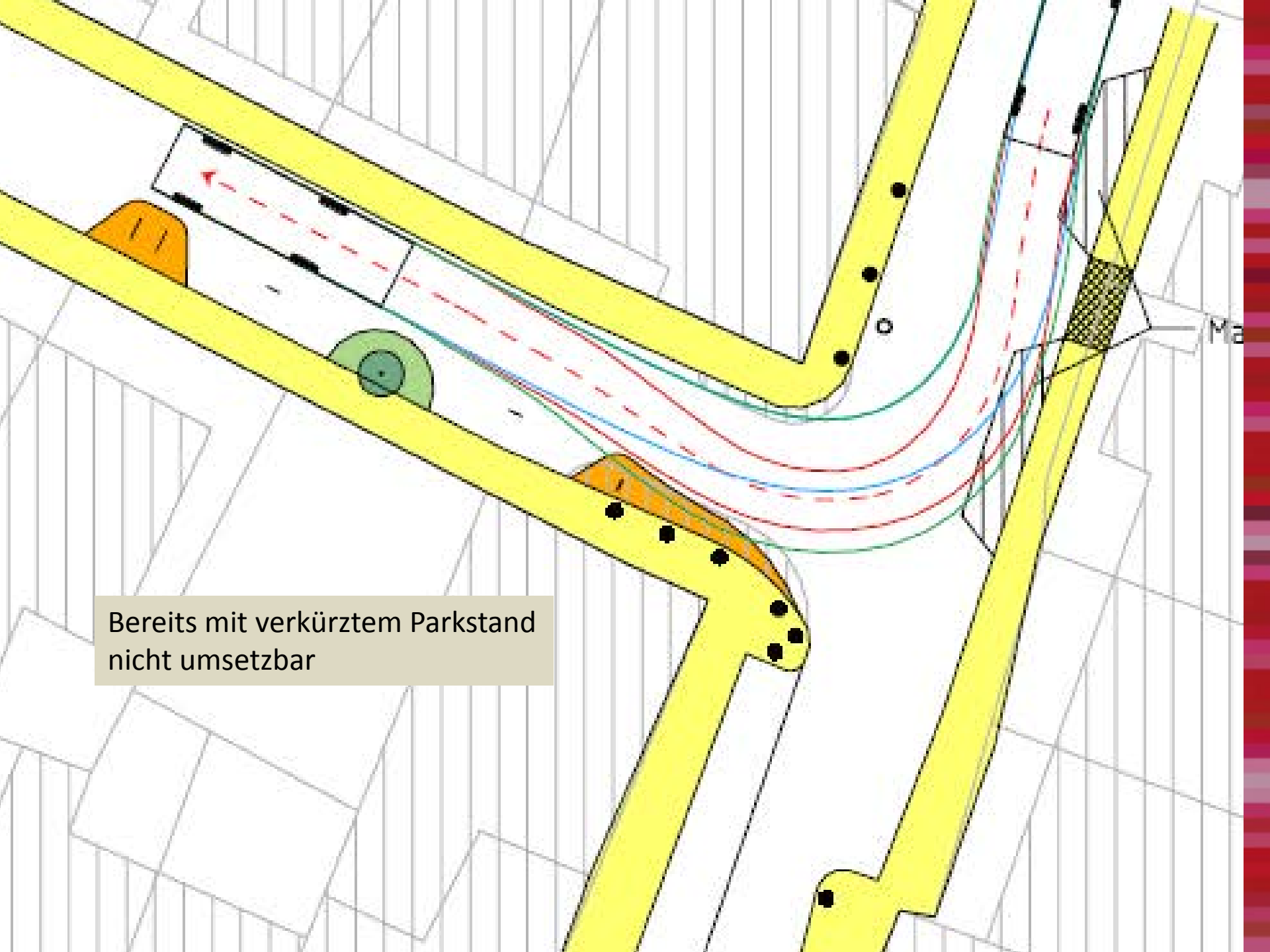
Flexible Realisierung in
Phasen möglich

**Charlottenstraße/
Wulwesstraße**



Aufgrund Schleppkurven
ist diese Variante nicht umsetzbar

**Charlottenstraße/
Wulwesstraße**



Bereits mit verkürztem Parkstand
nicht umsetzbar



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !